



## PRESSEMITTEILUNG

Essen, 02.11.2023

### Nähe und Distanz im Sachbuch

Ein Abend mit Ewald Frie und Steffen Mau

**Mittwoch, 15. November 2023, 18.30 Uhr**

**Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI), Gartensaal, Goethestr. 31, 45128 Essen**

**Wer in einem Sachbuch von sich selbst spricht, wurde in Deutschland lange skeptisch beäugt: Die Vermittlung wissenschaftlichen Wissens habe sich fernzuhalten von persönlichen Befindlichkeiten. Auf dem internationalen Sachbuchmarkt bewähren sich aber längst Darstellungsweisen, die vor subjektiven Faktoren nicht zurückschrecken – Nähe und Distanz müssen sich offenbar nicht ausschließen.**

Dies gilt auch für die gegenwärtig boomenden Herkunftsgeschichten, mit denen Geistes- und Sozialwissenschaftler\*innen die Möglichkeit entdeckt haben, ihr Fachwissen autobiographisch zu veranschaulichen. Mit dem Historiker Ewald Frie und dem Soziologen Steffen Mau sind am 15. November am KWI in Essen zwei Wissenschaftler zu Gast, die sich Ich-Erzählungen getraut haben und damit auf viel Resonanz gestoßen sind: Fries *Ein Hof und elf Geschwister* wurde mit dem Sachbuchpreis 2023 ausgezeichnet; mit *Lütten Klein* (2019) hat Mau den Communicator-Preis der DFG gewonnen. Im Gespräch mit der KWI-Direktorin Julika Griem wird diskutiert, wie persönliche Zugänge die Vermittlung von Fachwissen bereichern und wie Geistes- und Sozialwissenschaften auf dem Sachbuchmarkt und in der Wissenschaftskommunikation positioniert werden können. Dabei wird der Blick nicht nur zurück gerichtet, denn beide Autoren haben auf ihre Bücher viele Zuschriften bekommen, aus denen sich neues Forschungsmaterial gewinnen lässt.

#### REFERENTEN

Ewald Frie, Eberhart-Karls-Universität Tübingen

Steffen Mau, Humboldt-Universität zu Berlin

#### MODERATION

Julika Griem, KWI-Direktorin

#### PRESSEKONTAKTE

Helena Rose | Miriam Wienhold

presse@kwi-nrw.de

[www.kulturwissenschaften.de](http://www.kulturwissenschaften.de)

## TEILNAHME

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI)

## WEITERE INFORMATIONEN

[Die Veranstaltung auf der KWI-Webseite](#)

## Wir freuen uns über eine Veröffentlichung.

### Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist ein interdisziplinäres Forschungskolleg für Geistes- und Kulturwissenschaften in der Tradition internationaler Institutes for Advanced Study. Als interuniversitäres Kolleg der Ruhr-Universität Bochum, der Technischen Universität Dortmund und der Universität Duisburg-Essen arbeitet das Institut mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern seiner Trägerhochschulen und mit weiteren Partnern in NRW und im In- und Ausland zusammen. Innerhalb des Ruhrgebiets bietet das KWI einen Ort, an dem die Erträge ambitionierter kulturwissenschaftlicher Forschung auch mit Interessierten aus der Stadt und der Region geteilt und diskutiert werden. Derzeit stehen folgende Forschungsschwerpunkte im Mittelpunkt: Kulturwissenschaftliche Wissenschaftsforschung, Kultur- und Literatursoziologie, Wissenschaftskommunikation, Visual Literacy sowie ein „Lehr-Labor“. Fortgesetzt werden außerdem die Projekte im Forschungsbereich Kommunikationskultur sowie Einzelprojekte.

[www.kulturwissenschaften.de](http://www.kulturwissenschaften.de)

**Hinweis:** Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an [presse@kwi-nrw.de](mailto:presse@kwi-nrw.de). Vielen Dank.